

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Architectura vniversalis

Furtttenbach, Joseph

Ulm, 1635

Wie das Schloß mit Luft-Fewren solle besetzt und außstaffiert werden

[urn:nbn:de:bsz:31-108034](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-108034)

alle Ding/wie gemeldt/sein á tempo oder zu rechter Zeit nach des Admi-
nistranten gutem Verstand/vnd also durch sein engene Hand angeferret
werden/hernach so ist am wol vergnügenden Event gantz nicht zu zweiff-
len) sein Ziel vnd rechte Zeit gegeben wirdt/sintemahlen vnd wie gemeldt/
der Fetrwerffer von

B. gegen. C.D.E.F.G.H.I.K. sein ordentlichen Gang hat/dahero er in demsel-
bigen/wie gedacht/gantz bedeckt vnd sicher/als wie in einem Lauffgraben
oder hinder einer. 6. Schuch hohen Brust herum ben gehn/auch nach sei-
nem wol gefallen jedem Ding Fetr geben kan / ernante Brust aber laufft
in ein solche Fläche hinunder/das sie ben

Der innere
dige bedeckte
gang zum
anzünden
der Fetr-
werck.

P. P. aller außflüest / vnd daselbsten dem Landboden gantz gleich vnd eben
wirdt.

Z.Z.Z.Z. ist ein vierecketes Gebäu / vnd also das Corpus des innern mitt-
lern Thurns/auff welchem ben

A. A. A. A. der erste Kasten/ob demselbigen aber widerumben vier andere Kä-
sten/so mit

Der mittlere
Mascio, oder
Hauptthurn

$\frac{1}{3} \cdot \frac{1}{3} \cdot \frac{1}{3} \cdot \frac{1}{3}$. bezeichnet/vbereinander hinauff gestellt werden: zum beschluß vn-
gar zu oberst aber stehet ein Rondöl, in welchem dan ein rauschende Ku-
gel mit außfahrenden Schwirmern kan gestellt werden / damit es als
dann ein ansehen/wie ein Mascio oder ein mittler Haupt Thurn bekom-
men thue: Ben

Die Schlag-
lösen vnd
ein Schwir-
mer Rondöl

Y. Y. Y. Y. werden an jedes Eck des Kastens ein runder Thurn gesetzt: Ben

V. V. V. V. aber / inn den. 4. Ecken der Pasteyen/vnd widerumben auff den
Cortinen, auch an vier Orten wie ben. X. X. X. X. zusehen / werden Senti-
nelle oder Schiltwachthäuslin gestellt/zu forderst aber so muß allem in-
wendigeren Gebäu mit einem guten Zimmerwerck ein starcker Fuß vnd
Fundament von enchen Pfälen/so am ersten tieff in den Boden sollen ein-
gegraben/vnd also wol bestättiget gegeben werden/damit es die Stöß er-
dulden möge/also were dieses Gebäu nun mehr bis zu dem außstaffieren
der Fetrwerck verfertigt.

Noch vier
Rondöli zu
den Schwir-
mern.

Wie das Schloß mit Lust Fetrren solle besetzt vnd
ausstaffiert werden.

Wie das
Schloß mit
Lust Fetrre
solle außzer-
staffiert wero-
den.

Erstlich zum Fuß des Bergs vnd daselbsten rings herum ben

A. wirdt ein Durchschnitt/oder ein Gräblin/so eines Werckschuchs breit vn-

$1\frac{1}{2}$. Schuch hoch ist/gemacht/in welche Durchschnitt/dann. 51. hölzerner
Mascio oder Stöck (in jedē derselbigen aber wirdt ein streck oder sprengk-
gelin geladen) gesetzt/in aller gestalt formirt vnd zugericht/ als wie in mei-
ner Halinitro Pyrobolia folio. 37. beschriben/vn daselbsten bey dem Kupffer-
blatt N. 16. ben. V. allda dise manier ist delinirt worden/ebē also sollen auch
dise gegenwertige Stöck præparirt vn geladen werden: damit aber vieler-
nante Stöck vor dem andern Fetrwerck / vnd bis das mans zu letzt an-
zun-

Die hölzere-
ne Mascio
werden in de
Berg gesetzt.

zun

zünden will/verwahrt seyen/ so müssen zu beeden seiten im Gräblin/ als wie ein Truchen/ zwo neben seiten von Brettern gemacht/ vber de Durchschnit ein Deckel oder Lid/ derselbigen aber viel/ vnnnd mit vnderchiedlichen Banden gemacht/ damit sie nicht anderst/ dann wie ein Truchen könden beschloffen werden. Bey

Inn den Durchschnit ten im Berg werden viel stetigende Ra geten gefun den.

m. vnnnd. n. rings herumb abgetwixelt eins vmbz ander / hat es .37. lange schmale Durchschnit oder Klufftern/die werden auch von vnden an bis oben auff mit Brettern außgefüttert/nicht anderst dann wie ein eingefas ter Kasten/in dieselbige aber/vnd in diejenige so mit.m. bezeichnet seynd/ könden inn jeden. 20. Ragetten mit ihren Stäblin an einer Reihen nach einander hinab stehn/vnnnd hat jedes Käsilin oben auch sein ordenlichen Deckel oder Lid/welcher aber allweg vnd ehe man solchen Ragetlin Feuer geben will/zuvor muß auffgethan werden: In jeden Kasten.n. aber könden allweg drey hölzerne Stöck mit Streckfügelin geladen (in aller ge stalt als wie bey. 7. dann schon ist angezeigt worden) gestellt/vnnnd aber mahlen mit ihren Deckeln/ wie bey den Ragetten andeutung geschehen ist/zugedeckt/vnd also verwahrt werden. Bey

In gleichem auch hölzer ne Stöck mit Streckfügelin

P.P.P.P.P.P.P. an acht Orten werden abermahlen Durchschnit inn den Berg hinein gemacht/dieselbige auch mit Bretter gefüttert/ vnd mit ei ner Falten als wie ein Truchen Lid beschloffen/in jeden Durchschnit aber solle ein rechtes Metallin Pöler Rohr jedoch theils derselbigen vnnnd auß welchen Spreng: vnnnd Streckfügel zu werffen seynd/mit ihrer Mündung Poltzgrad gegen Himmel gestellt/die andere aber darauß Sprung: oder Fallfügel gehn sollen/ omb. 5. grad ernidriget werden/vnnnd sein sie auch also zu bestättigen/das sie sich nicht ombeschlagen können. Anzeho so mag nun inn jedes Pöler Rohr ein besondere Art Kugel geladen werden/nach jedes begeren/ von dergleichen Sortten Pölerfügel dann/ ist nicht allein inn gegenwertigem Tractat hievornen/sonder auch viel mehr inn meiner Halinitro Pyrobolia, vnnnd daselbsten bey den Kupfferblatten N. 20. 21. 22. 23. 24. vnderchiedliche Manieren/auch wie man dieselbi ge zubereiten vnnnd laden solle/ gar außführlich discurrirt worden/dahin ich dann den Lustbegirigen wil gewissen haben/er mag nun darauß erwöh len welche ihme am besten gefällig sein werden. Bey

Nicht Meta line Pöler stehn verbor gen im Berg

Q.Q.Q.Q. sollen vier grosse Kuffen mit Wasser eingefüllt in de Boden hin ein gegraben werden/in welche man hernach die Wasserfügel werffen kan Nun wirdt bey. B. gegen. C.D.F.F.G.H.I.K.L, wie hievornen gemeldet/ ein starcke hölzerne Wand von Dillen auffgemacht/ zwischen derselbigen aber bis zu. 8. hinunder/vnd also die nicht gebrauchende Spatia samentlich/ die sollen mit Erden verschütt/ vnd ein Trostierung oder Abdachung gemacht werden/ das es einem Berg ähnlich wirdt: Jeder Durchschnit wirdt mit einem Lid oder Deckel verschloffen/ zu letst mit Gras bedeckt/ damit es grün/vnd also einander gleich sehe. Dergestalt so mag in diesem Berg ein feine anzahl Feuerwerk stehn/vnd daselbsten ihren sichern stand haben/

Dier grosse Kuffen stehn auch im Berg/die Wasserfü geln darein zu setzen.

haben/hernach aber vnd wann das innere Werck schon zu ende geloffen ist/ alsdann so solle erst dieser Berg mit der Zuseher Verwunderung loß ge-
brent werden. **Ben**

Also kan der Berg ein grosse menge Feuerwerck wol bedeckt seyn.

V.V.V.V. an vier Orten sehn vier Schiltwachthäuplin/in jedes derselben sollen. 24. kleine Kagetlin vffrecht gestellt/eben diejenige Sort / so in der Halinitro Pyrobolia im Kupfferblatt N. 5. vnd daselbsten bey dem Kageten Stock. B. delinirt, vnd beschrieben worden. **Ben**

Auffstatterung der Schiltwachthäuplin.

seynd noch. 4. runde Rohr/die aber im Feld nit gesehen werden / in jedes derselben kan ein grosse Kageten / vnd eben diejenige Sort / so in meiner Halinitro Pyrobolia bey dem Kupfferblatt N. 8. vnd daselbsten mit. G. delinirt worden/mit ihrer Stangen vffrecht hinein gestellt / oben aber mit einem runden Zapffen also verwahrt werden/damit ime das ander Feuerwerck keinen Schaden zufügen möge; Ferner vnd im mittel der Cortina abermahlen an vier Orten **Ben**

X. sehn gleichförmige rund gedrehte Rohr oder Zeichel / in jedem befindet sich ein grosse Kageten sampt ihrer Stangen/vnd eben diejenige Sort / so in gedachter Halinitro Pyrobolia bey dem Kupfferblatt N. 8. vnd daselbsten mit. H. delinirt, auch wie dieselbige zubereit seyn solle / ausführlich allda ist beschrieben worden: Ob jedem hölzern Rohr aber solle/wie gedacht/ ein wolfügender hölzerner Zapffen eingesteckt / vnd alsdann mit Latten verstrichen werden / damit kein Feuer hinein kommen möge. In die. 4. Rondöl oder Thurn

Stand der mittel grosse Kageten.

Die hölzernen Zapffen werden mit Latten verstrichen.

Y.Y.Y.Y. wirdt in jeden derselben ein Pumpen mit aufffahrenden Kagetlin oder Schwirmer gestellt/aber in aller gestalt zubereit / vnd eingeladen / als wie in der Halinitro Pyrobolia bey dem Kupfferblatt N. 11. vnd daselbsten mit. N. ein dergleichen Pumpen Durchschnitt/der Grundriß aber bey. M. ist delinirt worden: Ernante Rondöli werden außserhalb allein mit Papier oberleimbt / vnd alsdann nach jedes gefallen gemalt / damit die Schwirmer dardurch hinauff fahren können: der viereckete grosse Thurn

Die grosse Pumpen mit aufffahrenden Schwirmer seyn in den Rondöli.

Z.Z.Z.Z. hat einen Absatz/der eines Schuchts breit ist / auff welchem vnd bey. F. rings herumben. 12. Pumpen mit aufffahrenden Streck. oder Regenfügelin geladen sehn/die werden in aller Gestalt zugericht / als wie in vilernanter Halinitro Pyrobolia bey dem Kupfferblatt N. 11. vnd daselbsten der Grundriß mit. O. der Durchschnitt aber allda mit. P. vffgerissen ist worden: Eben also sollen diese. 12. Pumpen. F. auch gemoduliert / vnd mit Feuerwerck eingeschlagen werden. **Zehunder vnd ben**

Die zwölf grosse Pumpen / so die Streckfügelin werffen / seyn im Masico.

W.W.W.W. wirdt der erste/bey. $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$. der ander/dritte/vierde/vnd fünffte mittlere Schlagkasten / so hiezugegen im Grundriß angedeut worden / gesehen.

Dies fünf Kästen werden mit Schloß außgetüschet.

Ein Schlagkasten.

Diese Kästen sollen von hartem Holz oder. 2. Zoll dicken Dillen zusammen gefü-